

Diamcor Mining Inc.: Weitere Fortschritte bei Wachstumszielen

29.09.2021 | [IRW-Press](#)

KELOWNA, 29. September 2021 - [Diamcor Mining Inc.](#) (TSXV: DMI), (OTCQB: DMIFF), (FWB: DC3A), (Diamcor oder das Unternehmen) gab heute bekannt, dass sein früher als geplant erreichtes Upgrade-Ziel der Phase 1 seine Fähigkeit demonstriert, in Krone Endora auf dem Venetia-Projekt (das Projekt) des Unternehmens die angestrebte Steigerung des Aufbereitungsvolumens um 100 % zu erreichen. Es wird erwartet, dass die Upgrades auch den zusätzlichen Vorteil einer Reduzierung der Betriebskosten pro Tonne durch eine Verringerung der Betriebsmittel und der Wartung der Anlage erzielen. In den kommenden Wochen werden voraussichtlich weitere Verfeinerungen durchgeführt, um die Ausschöpfung des vollen Potenzials dieser neuen Upgrades sicherzustellen. Das Unternehmen sieht den Abschluss dieser Anfangsphase als wichtigen Meilenstein, der erforderlich war, um seine langfristigen Wachstumsziele erreichen zu können. Nach Abschluss der ersten Phase liegt der Fokus nun darauf, ein größeres Upgrade der zweiten Phase voranzutreiben, das auf die Unterstützung der zusätzlichen Wachstumspläne des Unternehmens abzielt.

Expansionsphasen und Wachstumsziele:

- Phase-Eins-Upgrade - Die erste Phase, die in der aktuellen Hauptaufbereitungsanlage (Main Treatment Plant, MTP) des Projekts abgeschlossen wurde, umfasste Upgrades der Materialhandhabungssysteme, Diamantanreicherungssysteme und elektronischen Diamantröntgengeräte der Anlage. Darüber hinaus wurden verschiedene Komponenten zur Reduzierung des Wasser- und Stromverbrauchs getroffen, um so den CO₂-Fußabdruck der MTP zu senken. Die erklärten Ziele des Unternehmens für diese Anfangsphase bestanden darin, dem Unternehmen das Potenzial zu bieten, das historische Aufbereitungsvolumen um bis zu 100 % zu steigern und gleichzeitig die Betriebskosten pro Tonne zu senken. Die erfolgreiche Umsetzung dieser ersten Phase sollte dem Unternehmen die Möglichkeit geben, eine zusätzliche Rohdiamantengewinnung und Einnahmen zur Unterstützung der Finanzierung und der Weiterentwicklung der geplanten größeren zweiten Phase der Upgrades zu erzielen.
- Phase-Zwei-Upgrade - Nach Abschluss der ersten Phase wird das Unternehmen seinen Fokus nun auf die zweite Phase seiner Expansionspläne verlagern. Diese umfangreicheren Vergrößerungsarbeiten sollten ursprünglich in einer Phase durchgeführt werden und im Jahr 2020 als Teil des Vor-COVID-Plans des Unternehmens beginnen, um größere Aufbereitungsanlagen zur Unterstützung der langfristigen Zielsetzungen des Projekts einzurichten. Obwohl das Unternehmen diese Bemühungen aufgrund der weltweiten COVID-19-Pandemie verzögern musste, überarbeitete und vervollständigte das Unternehmen wesentliche Planungen, um diese Arbeiten in Erwartung einer eventuellen Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebs in zwei Phasen aufzuteilen. Die Upgrades der zweiten Phase werden die Hinzufügung einer Röntgentechnologie mit Hochdurchsatzleistung einschließen und eine weitere Steigerung der Aufbereitungskapazität um bis zu 100 % im Vergleich zu den Upgrades der ersten Phase anvisieren. Darüber hinaus werden die Upgrades die Gesamtfläche der Anlage durch einen gemeinsamen Standort mit der aktuellen Siebanlage vor Ort (In-Field Screening Plant, IFS) und der MTP erheblich verringern und gleichzeitig den Verbrauch von Wasser, Strom und anderen Verbrauchsmaterialien pro Tonne weiter reduzieren. Das Design dieses geplanten Layouts soll auch die Betriebskosten des Bergbaumaschinenparks senken. Dieses zweite, größere Upgrade wird voraussichtlich keine Auswirkungen auf die laufende Aufbereitung in den aktuellen Einrichtungen des Projekts während der Implementierung haben. Das Unternehmen plant den Beginn der Expansionsarbeiten der zweiten Phase vor Ende 2021. Der Abschluss dieser Arbeiten wird gegen Ende des 1. Halbjahres 2022 anvisiert.
- Exploration - Zusätzlich zu den Upgrades und der zusätzlichen Erweiterung der Aufbereitungskapazitäten des Projekts plant das Unternehmen, im Jahr 2022 mit der Exploration in der weiteren Umgebung des Projekts zu beginnen. Frühere Explorationsaktivitäten und die Probebergbautätigkeiten konzentrierten sich bisher nur auf +/-300 Hektar der gegenwärtigen 5.888 Hektar des Projekts. Durch diese zusätzlichen Explorationsarbeiten hofft das Unternehmen, das Potenzial und den Ort des bekannten Versatzes und Erosion in De Beers benachbarter Vorzeigediamantmine Venetia besser bestimmen zu können. Die anfänglichen Explorationspläne werden zusätzliche Bohrungen und Großprobenentnahmen umfassen, und es wird erwartet, dass zu gegebener Zeit eine Aktualisierung des NI 43-101-konformen Berichts des Projekts folgen wird. Die Ergebnisse der Explorationsarbeiten werden dem Unternehmen helfen, erste Produktionsentscheidungen für das Projekt zu treffen.

Der Abschluss dieser ersten Phase der Upgrades bietet uns jetzt das Potenzial zur Steigerung der Rohdiamantengewinnung und des Umsatzes, um die Weiterentwicklung der zweiten größeren Phase zu unterstützen, sagte Dean Taylor, CEO von Diamcor. Nach den erheblichen Verzögerungen im Zusammenhang mit COVID-19 freut sich unser gesamtes Team nun auf die Steigerung der Aufbereitungsvolumen, der Gewinnung und der Einnahmen sowie der Explorationsarbeiten in der weiteren Umgebung des Projekts.

Über Diamcor Mining Inc.

Diamcor Mining Inc. ist ein börsennotiertes Junior-Bergbauunternehmen mit Fokus auf Diamanten, das an der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel V.DMI, am OTCQB International unter dem Kürzel DMIFF und an der Frankfurter Börse unter dem Kürzel DC3A notiert. Das Unternehmen verfügt über einen gut etablierten Betrieb in Südafrika, der nachweislich Rohdiamanten für den Weltmarkt liefert. Diamcor hat eine langfristige strategische Allianz mit dem weltberühmten Luxuseinzelhändler Tiffany & Co. geschlossen und befindet sich nun in der Endphase der Erschließung des Krone-Endora at Venetia-Projekts, das sich in unmittelbarer Nähe zu De Beers Vorzeigemine Venetia befindet.

Über die Allianz mit Tiffany & Co.

Das Unternehmen ist mit Tiffany & Co. Canada, einer Tochtergesellschaft des weltberühmten New Yorker Unternehmens Tiffany & Co., eine langfristige strategische Allianz mit Vorkaufsrecht auf bis zu 100 % der zukünftigen Produktion von Rohdiamanten aus dem Projekt Krone-Endora beim Projekt Venetia zu den jeweils aktuellen Preisen eingegangen, die von den Parteien fortlaufend festgelegt werden. In Verbindung mit diesem Vorkaufsrecht stellte Tiffany & Co. Canada dem Unternehmen auch eine Finanzierung bereit, um das Projekt voranzubringen. Tiffany & Co. befindet sich im Besitz von Moët Hennessy Louis Vuitton SE (LVMH), einem börsennotierten Unternehmen, das an der Pariser Börse (Euronext) unter dem Kürzel LVMH und am OTC-Markt unter dem Kürzel LVMHF notiert ist. Weitere Informationen zu Tiffany & Co. finden Sie auf der Website unter www.tiffany.com.

Über Krone-Endora at Venetia

Im Februar 2011 erwarb Diamcor das Projekt Krone-Endora at Venetia von De Beers Consolidated Mines Limited, bestehend aus den Schürfrechten an den Farmen Krone 104 und Endora 66, die eine kombinierte Fläche von etwa 5.888 Hektar repräsentieren, die direkt an die Vorzeige-Diamantmine Venetia von De Beers in Südafrika angrenzt. Am 11. September 2014 gab das Unternehmen bekannt, dass das südafrikanische Mineralressourcenministerium ein Abbaurecht für das Projekt Krone-Endora at Venetia erteilt hat, das 657,71 Hektar der Gesamtfläche des Projekts von 5.888 Hektar umfasst. Das Unternehmen hat auch einen Antrag auf Erteilung eines Abbaurechts für die verbleibenden Gebieten des Projekts gestellt. Die Lagerstätten auf den Konzessionsgebieten Krone und Endora wurden als hochgradigere alluviale Basallagerstätten identifiziert, die von einer niedriggradigen oberen eluvialen Lagerstätte bedeckt sind. Die Lagerstätten sollen das Ergebnis der direkten Verschiebung (in Bezug auf die eluviale Lagerstätte) und der Erosion (in Bezug auf die alluviale Lagerstätte) von Material aus den höheren Bodenschichten der angrenzenden Gebiete des Venetia-Kimberlits sein. Die Lagerstätten bei Krone-Endora befinden sich in zwei Schichten mit einer maximalen Gesamttiefe von etwa 15,0 Metern von der Oberfläche bis zum Grundgestein, wodurch ein sehr kostengünstiger Abbau mit dem Potenzial für eine kurzfristige Diamantproduktion aus einer bekannten hochwertigen Quelle genutzt werden kann. Krone-Endora profitiert aufgrund seiner Lage direkt neben der Mine Venetia auch von der bereits entwickelten Infrastruktur und den vorhandenen Dienstleistungen

Qualifizierter Sachverständiger:

Herr James P. Hawkins (B.Sc., P.Geo.), ist Manager of Exploration & Special Projects für Diamcor Mining Inc. und der qualifizierte Sachverständige im Sinne von National Instrument 43-101, der für die Überwachung der Explorationsprogramme von Diamcor verantwortlich zeichnet. Er ist ein Mitglied der Association of Professional Engineers and Geoscientists of Alberta (APEGA). Herr Hawkins hat diese Pressemitteilung geprüft und ihren Inhalt genehmigt.

Für das Board of Directors

Herr Dean H. Taylor, President & CEO Diamcor Mining Inc.
www.diamcormining.com

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Herr Dean H. Taylor
Diamcor Mining Inc.
DeanT@Diamcor.com
+1 250 862-3212

Herr Rich Matthews
Integrous Communications
rmatthews@integcom.us
+1 (604) 355-7179

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl diese zukunftsgerichteten Aussagen nach bestem Wissen und Gewissen getroffen wurden, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb des Einflussbereichs des Unternehmens liegen und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten abweichen. Darüber hinaus lehnt das Unternehmen ausdrücklich jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

WIR BEMÜHEN UNS UM DAS SAFE HARBOUR-ZERTIFIKAT.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79332--Diamcor-Mining-Inc.--Weitere-Fortschritte-bei-Wachstumszielen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).